

Aus der Gemeinderatssitzung vom 17. März 2021

Der Satzungsbeschluss zur Außenbereichssatzung Riefen stand ganz oben auf der Tagesordnung der letzten Marktgemeinderatssitzung im Buchenberger Pfarrsaal. Bürgermeister Toni Barth erläuterte, dass ein Bauinteressent erst kurz vor knapp mit seinem Bauantrag die Lage des Baufensters in Frage stellte. Nach Rücksprache mit dem Landratsamt sollte nun der Satzungsbeschluss verschoben werden und bei einem Ortstermin geprüft werden, ob es sinnvoller wäre das Baufenster möglicherweise zu verschieben.

Anschließend folgten vier Bauanträge, von denen drei das gemeindliche Einvernehmen erteilt bekamen. Beim letzten Bauantrag verwies der Vorsitzende auf den zuvor verschobenen Beschluss zur Außenbereichssatzung und bat den Bauantrag als Bauvoranfrage zu behandeln. Dabei wurde dem Bauvorhaben zumindest das gemeindliche Einvernehmen in Aussicht gestellt.

Danach wurde eine Voruntersuchung zur Förderfähigkeit gemäß der Bayerischen Gigabitrichtlinie in Auftrag gegeben. Toni Barth berichtete von einer neuen Fördermöglichkeit für Glasfaserhausanschlüsse in gewissen Gemeindebereichen und unter bestimmten Bedingungen. Dies zu prüfen und auszuarbeiten bedarf einem spezialisierten Büro wie der Firma Corwese, die die Gemeinde bereits bei den beiden Bauabschnitten in der Breitbandförderung begleitet hatte. An sie erfolgte auch neuerdings die Beauftragung.

Im weiteren Verlauf informierte der Bürgermeister über den Start von Corona-Impfungen ab dem 25. März, die dann jeden Donnerstag im Pfarrsaal in Buchenberg stattfinden werden. Die Einladungen dazu und die anschließende Terminvergabe laufen über das Bürgerbüro.

Nach der Information über die Verlängerung der aktuellen Ehrenamtskarten durch den Landkreis und dem gleichzeitigen Verschieben der Neuvergaben auf das nächste Jahr, schloss Bürgermeister Toni Barth die Sitzung.